

# Grundschulen und Kitas in der Stadtbibliothek Bergkamen

**Die Bergkamener Stadtbibliothek Bergkamen wird von Schulen und Kitas gern besucht.**

Dass Sprach- und Leseförderung sowie Medienkompetenz wichtige Bestandteile für eine erfolgreiche Schullaufbahn und somit auch für das spätere Berufsleben sind, wissen ErzieherInnen und LehrerInnen.

Im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen zwischen Bibliothek und Einrichtungen ist daher auch die Zusammenarbeit mit Bibliotheken festgelegt. Viele Bergkamener Einrichtungen sind daher regelmäßig in der Stadtbibliothek zu Besuch, um Kinder frühzeitig an geeignete Medien heranzuführen und besonders die Leselust zu wecken.

Die Freiherr-von-Ketteler-Grundschule aus Bergkamen-Rünthe besucht mit der zweiten Jahrgangsstufe zur Zeit die Stadtbibliothek Bergkamen. Die Zweitklässler lernen das Angebot der Bibliothek kennen und erhalten einen kostenlosen Bibliotheksausweis, mit dem sie sich ab sofort Bücher, Spiele, DVDs und weitere Medien ausleihen können. Die Kinder sind zum größten Teil zum ersten Mal in der Bibliothek; die Grundschule kommt regelmäßig mit den Zweitklässlern im Rahmen der Sprachförderung in die Einrichtung. Die Overberger Grundschule war in diesem Jahr auch bereits mit zwei Klassen zu Besuch. Weitere Klassenführungen werden folgen.

Nicht nur Grundschulen, auch viele Bergkamener Kindertageseinrichtungen nutzen das Angebot der Stadtbibliothek. So waren in diesem Jahr bereits acht Kita-Gruppen mit ihren Vorschulkindern in der Bibliothek. Sie lernen auf spielerische Weise im Rahmen einer „Kuscheltier-Rallye“ die Räumlichkeiten und Nutzungsmöglichkeiten kennen.

Die nächste Klassenführung findet statt am Dienstag, 1. April, ab 9:00 Uhr.

---

## **Kirmes kommt – Markt wird verlegt – VKU fährt Umleitung**

**Die VKU wird** am kommenden Donnerstag, 4. April, bis etwa 15 Uhr die Haltestellen „Am Stadtmarkt“, „Ebertstraße“ und „Stadion“ nicht bedienen.

Die VKU-Busse der SchnellBus-Linie S20 fahren in dieser Zeit stattdessen die Ersatzhaltestelle Auf den Kämpen an.

Der Grund: Wegen der Aufbauarbeiten für die Frühjahrskirmes auf dem Stadtmarkt wird der Wochenmarkt verlegt.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Tel. 0 180 3 / 50 40 30 (0,09 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.) oder im Internet [www.vku-online.de](http://www.vku-online.de).

---

## **Yoganastik für Schwangere: Ruhe und Ausgeglichenheit finden**

Für Schwangere beginnt in der Elternschule des Hellmig-Krankenhauses Kamen am Dienstag, 8. April, von 18.30 bis 20

Uhr der Kurs Yoganastik.

„Besonders in der Schwangerschaft ist es wichtig, Zeiten der Ruhe und Ausgeglichenheit für sich zu finden“, so Marianne Künstle, Leiterin der Elternschule im Klinikum Westfalen. In den Yogaübungen werden Anspannung und Entspannung erfahren. Das Kind wird durch die bewusste und tiefe Yoga-Atmung mit mehr Sauerstoff und Energie versorgt.

Yogaübungen lindern Schwangerschaftsbeschwerden und bereiten auf die Geburt vor. Wehenschmerz kann besser veratmet werden.

Dieses Seminar kann zu jedem Zeitpunkt der Schwangerschaft besucht werden. Interessierte können sich bis zum 4. April anmelden unter der Tel. Nr. 0231-922 1252 oder per e-Mail an [elternschule@klinikum-westfalen.de](mailto:elternschule@klinikum-westfalen.de).

---

## **Familienreise der Diakonie über Ostern führt auf die Insel Spiekeroog**

Ostereier in den Dünen suchen und sich gemeinsam mit dem Osterhasen ein wenig frische Nordseeluft um die Nase wehen lassen: Zu etwas anderen Osterferien lädt die Diakonie Ruhr-Hellweg alle Familien ein. Auf der Nordseeinsel Spiekeroog wartet das reinste Familienparadies vom 18. bis 25. April darauf, erobert zu werden.

Haus Barmen ist der ideale Ausgangspunkt, um die autofreie Insel mit Kind und Kegel und allen Sinnen zu entdecken. Hier lässt es sich prima mit den Füßen im Watt versinken, endlos lange Strände fordern zum Sandburgenwettbauen heraus und auch

auf dem Krabbenkutter gibt es viel zu entdecken. Das Umweltbildungszentrum der Insel ist ebenso ein kleines Abenteuer wie das Meerwasserschwimmbad oder ein Ausflug ins Watt – Wattwürmerjagd inklusive. Während sich die Kinder nach Herzenslust austoben, können die Eltern einmal richtig entspannen und Familienleben pur genießen.

Es sind noch Plätze für diese besondere Ferienfreizeit für Familien frei. Unter der kostenlosen Service-Nummer 0800 5890257 oder unter [reisen@diakonie-ruhr-hellweg.de](mailto:reisen@diakonie-ruhr-hellweg.de) gibt es weitere Informationen und sind Anmeldungen möglich. Hier gibt es auch Beratung über spezielle Förderungsmöglichkeiten.

---

# **Feststellung der Pflegebedürftigkeit bei Demenz: Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung**

Die Vortragsreihe des Bergkamener Netzwerkes Demenz wird am Montag, 31. März, im Elisabethhaus, Parkstraße 2, fortgesetzt. Um 16.30 – 18.00 Uhr referiert die Pflegeberaterin der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna, Anne Kappelhoff zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit und Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK).

Die Schwerpunkte des Vortrags befassen sich mit den Voraussetzungen, wann an Demenz erkrankte Menschen Leistungen aus der Pflegeversicherung erhalten. Ein weiterer Aspekt des Vortrags ist die gezielte Vorbereitung auf die Begutachtung

durch den MDK. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Weitere Informationen gibt es im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen, bei Inge Freitag und Meike Scherney unter der Rufnummer 02307/965-410.

---

## **Diebe kamen durch Terrassentür**

Bergkamen. Unbekannte Einbrecher verschafften sich am Samstag, 29.03.2014 in der Zeit von 19:30 bis 20:45 Uhr durch Aufhebeln der Terrassentür Zutritt zum freistehenden Einfamilienhaus in der Straße ‚Am alten Sägewerk‘. Dort durchsuchten die Diebe sämtliche Räumlichkeiten und entwendeten Bargeld sowie Schmuck. Hinweise nimmt die Polizei unter 02303/921-0 entgegen.

---

## **Bezecht gegen Straßenlaterne gedonnert**

Es hätte noch schlimmer ausgehen können: Am Samstagmorgen, 29. März, gegen 5.30 Uhr befuhr ein 29-jähriger Werner im alkoholisierten Zustand mit seinem Auto die Stockumer Straße in Werne in Fahrtrichtung Stockum. In Höhe der Kreuzung Wienbrede/Lippestraße überfuhr er am dortigen Fußgängerüberweg zunächst die Verkehrsinsel und die darauf befindlichen Verkehrszeichen. Anschließend fuhr er in gleicher Richtung weiter, kam dann nach links von der Fahrbahn ab und prallte

dort frontal gegen eine auf dem Gehweg stehende Straßenlaterne. Ein an Ort und Stelle durchgeführter Alkotest verlief positiv. Der schwer verletzte Autofahrer (es besteht glücklicherweise keine Lebensgefahr) wurde ins Krankenhaus gebracht, wo ihm eine Blutprobe entnommen wurde. Der Führerschein und das Fahrzeug wurden sichergestellt. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 6.500 Euro.

---

## **Kneipennacht: Heute Nacht geht's rund**

Frühling! Wochenende! Beste Gelegenheit, um in die dünne Jacke zu schlüpfen und sich mit Freunden zur Kneipennacht zu verabreden. Denn heute Abend (Samstag, 29.3.) ist in der Kamener Innenstadt ganz schön was los.



Rob Sure tritt ab  
22 Uhr in der  
spanischen  
Gaststätte La Tape  
Guapa auf.

Ab 19.15 Uhr verwandelt sich die gesamte Innenstadt in eine einzige Bühne. In insgesamt 11 Kneipen rund um den alten Markt gibt es Live-Musik. Wer sich noch keine Eintrittskarte gesichert hat, kann dies heute Abend immer noch in jeder teilnehmenden Gaststätte tun: Für 14 Euro gibt es ein Armband, das den Zutritt zu jeder Musikkneipe gewährleistet. (Verkauf auch direkt auf dem Alten Markt).

Und diese Kneipen machen mit:

Opera, Nordstraße 13, Level One

La Tapa Guapa, Weststraße 90, Rob Sure (ab 22 Uhr)

82West, Weststraße 82, Dos Hombres

Jablonski, Weststraße 22, Country Boys

Kamener Treff / Altstadt Treff, Kördelgasse 3, Memory Men

Marktschänke, Weststraße 74, Here comes Johnny

En Place, Markt 20, The BEAT!radicals s

Taverne Platia, Markt 19, Dimi Bouzouki Petros

Café Central, Markt 6, Kenzedee und als Special Guest: Burning Heart (ab 21 Uhr)

Mocca, Bahnhofstraße 58, Freddy Pieper & Groove Kartell

Unikum, Bahnhofstraße 5, Greyhound

---

# **Autofahrer übersieht Notarztwagen mit Blaulicht und Signalton**

Mit einem Notarztwagen ist ein 84-jähriger Autofahrer am Freitag, 28. März, auf der Schulstraße/Borker Straße in Lünen zusammengeprallt. Fahrer und Notarzt wurden bei dem Unfall schwer verletzt.

Der 84-jährige Lüner war mit seinem BMW auf der Schulstraße in Richtung Borker Straße unterwegs. Gleichzeitig fuhr ein Notarztfahrzeug der Feuerwehr auf der Borker Straße in

Richtung Norden. Mit eingeschaltetem Blaulicht und Signalton war der 31-jährige Fahrer aus Hamm mit seinem Notarzt als Beifahrer, einem 31-Jährigen aus Münster, auf dem Weg in Richtung Kreuzung.

Als der BMW-Fahrer von der Schulstraße in die Borker Straße einbiegen wollte, übersah er nach ersten Aussagen offenbar das Fahrzeug der Feuerwehr im Kreuzungsbereich. Die Wagen prallten zusammen. Der 84-Jährige sowie der Notarzt verletzten sich schwer. Rettungswagen brachten sie in Krankenhäuser. Der Fahrer des Notarztwagens blieb unverletzt.

Die Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von insgesamt 10.000 Euro.

---

## **Sperrung aufgehoben: VKU befährt wieder die Töddinghauser Straße**

Weil die Sperrung der Töddinghauser Straße aufgehoben wird, kann ab Montag, 31. März, die VKU wieder ihre normalen Linienwege einhalten. Damit ist der „Baustellenfahrplan“ der T35 nicht mehr gültig und auch die SchnellBus-Linie S30 ist wieder auf der Töddinghauser Straße unterwegs.





Die Tödinghauser Straße ist wieder befahrbar.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Tel. 0 180 3 / 50 40 30 (0,09 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.) oder im Internet [www.vku-online.de](http://www.vku-online.de).

---

## Wieder Brand im Wasserpark:

# **Diesmal stand ein Baum in Flammen**

Die Löschgruppe Weddinghofen musste am Freitagnachmittag erneut zum Wasserpark ausrücken. Diesmal stand ein Baum in der Nähe der Friedenskirchen in Flammen.

Bleibt nur zu hoffen, dass sich hier nicht eine Serie von Brandstiftungen entwickelt. Am vergangenen Dienstag brannte eine 250 Quadratmeter große Fläche Schilf am Südufer des Teichs ab.